

## **Vorstandsbericht Mitgliederversammlung am 12.04.2005**

---

**Verschiedene Berichterstatter** aus den unterschiedlichen Bereichen, soweit dies alles voneinander zu trennen ist)

Veranstaltungen: Hartwig Carls-Kramp

Grüngruppe: Gerd Schamuhn

Baumaßnahmen im Winter: ich

Internet: Ulrike Kleinberg

Kasse: Helga Payerle

Betrieb: Gerd Benner

Es war ein **regenreiches Jahr** - keine besonders günstigen Voraussetzungen für ein gutes Jahr. Im Elsetaler zieht der Betriebsbericht eine letztlich positive Bilanz, die auf den 5 starken Freunden des Elsebades basiert (treue Elsebadfreunde - Jahreskarten; TEAM ELSEBAD; Finanzierung durch Verein und Bürger [Stadt]; die Sonne; die Medien) So war es **dennoch war es ein gutes Jahr:**

1. **Neuer Schwimmmeister** und Fachangestellter haben sich als Team bewährt (> näheres dazu: Gerd) Ein gutes Fach-Team ist – neben vielem anderem – Garantie für erfolgreiches Betreiben des Elsebades
2. **Arbeitsteilung:** Nicht zuletzt bedingt durch die Erfahrungen des Vorjahres mit dem Schwimmmeister und dem daraus folgenden Wechsel sind die Mitglieder des ‚arbeitenden‘ Vorstandes stärker als bisher in die Angelegenheiten des Betriebes einbezogen – Arbeit, Kenntnisse und Verantwortung verteilen sich auf mehr Schultern. Im BBA (im Kern: Schwimmmeister, Geschäftsführer, Vorsitzender, Kassenchefin; dazu je nach Thema Zuständige aus den verschiedenen Bereichen) Gespräche und Verabredungen über alle relevanten Bereiche des Bades. Dazu ein Zitat aus dem **Vorstandsprotokoll** vom 6.7.04: „Die organisatorischen und finanziellen Abläufe waren so gut wie nie in dieser Saison. [...] Die Zusammenarbeit mit dem Schwimmmeister ist hervorragend. [...]“.
3. **HelferInnen:** Ehrenamtliche Mitarbeit ist und bleibt DER Grundpfeiler des Elsebades – und der steht wie eine EINS. Das Jahr 2004 konnten wir winters wie sommers gut bewältigen. Dennoch: Wir müssen permanent gemeinsam daran arbeiten, dass die gemeinsame ehrenamtliche Arbeit im Elsebad auch weiterhin vielen Menschen Spaß macht, so dass sie gern herkommen und ihren Beitrag zum Ganzen leisten, ihre Fähigkeiten und Kenntnisse weitgehend selbstverantwortlich einsetzen können. Dazu gibt es das jährliche Helferfest, vor allem aber muss Art und Struktur der Arbeit so sein. Dazu auch Kooperationen:
4. **Kooperationen:**  
Jährlich mehr werden die Verflechtungen des Elsebades mit verschiedenen Gruppierungen und Personen, die sich in unterschiedlicher Weise engagieren. Das Elsebad ist für viele eine Möglichkeit, Träume zu verwirklichen. Wir begrüßen das nachdrücklich – und haben dabei darauf zu achten, dass das verbindende Element für alle diese Ansätze das Elsebad ist, das wir durch Weiterentwicklung erhalten, aber nicht grundsätzlich verändern wollen.
  - 4.1. **DLRG:** gute Erfahrungen mit verjüngter Mannschaft haben sich fortgesetzt; DLRG bleibt unverzichtbarer und verlässlicher Partner in Sachen Sicherheit

im Elsebad [>> es ist besprochen, dass die DLRG künftig im Bad mehr auf ihre - auch anderweitigen - Aktivitäten hinweist durch Werbebanner an Laterne und Info-Tafel unter dem Balkon]

- 4.2. **Stadt Schwerte:** nach vertraglicher Absicherung des Zuschusses bis 2049 nun Angebot, Parkplatzerweiterung längs der Bahnlinie herzustellen (Gespräch am 3.9.04)
- 4.3. Wechsel bei **Argeste:** Verein ‚Historische Spiele‘ >> KuWeBe: Kultur- und Weiterbildungsbetriebe in Schwerte - ein verlässlicher Partner
- 4.4. **SGE:** gut wie immer (Else-Cup, Familiade; Trainingsmöglichkeiten, ...)
- 4.5. **BVB:** bestätigt tolles Angebot; Es gibt einzelne Missstimmigkeiten darüber, wie die generelle Haltung gegenüber dem Elsebad praktisch umgesetzt wird [>> Sitzen in einem Boot: Mitarbeit an passenden Stellen], aber kein Zweifel am grundsätzlich positiven Beitrag der von den Vereinen (Phönix, SGE) errichteten und mitbetriebenen Anlage.
- 4.6. **TUS Westfalia /** Rasenhandball: leider noch nicht so zum Zuge gekommen; Regen machte Strich durch Eröffnung und viele Spiele; Hoffnung auf bessere Nutzung der erarbeiteten Möglichkeiten
- 4.7. Nach Jahren absoluter politischer Abstinenz fanden im vergangenen Jahr **2 Veranstaltungen politischer Parteien** im Elsebad statt: „Grünes Kino unter Sternen“ und „Triathlon der CDU-Wahlkampfmannschaft“ – beides passte in den Badzusammenhang. Die erprobte Überparteilichkeit des Elsebades wird dadurch nicht angetastet, die grundsätzliche, aber im Einzelfall zu prüfende Öffnung gilt für alle Ratsparteien.
- 4.8. Neu: Der **Kino-Karren** - Vorstellung kommt später
5. **Mitgliederentwicklung:** Es gibt eine Fluktuation (2004: 29 Eintritte, 28 Austritte), der Stand bleibt jedoch nahezu konstant bei knapp 700. Erfreulich, aber verbesserbar: Mitglieder sind wesentliche Stütze des Elsebades durch Beiträge, Spenden, personelle Stärkung des Vereins in Öffentlichkeit und Politik - wie wäre es, wenn auch nur jedes zweite Mitglied übers Jahr ein neues hinzugewänne?!!
6. Was **Spenden** angeht, war es kein besonders erfolgreiches Jahr, mehr dazu von Helga. Nur der Hinweis: Naturgemäß ist die finanzielle Basis des Freibades knapp, Spenden bleiben eine wichtige Einnahmequelle – z.B. für die Errichtung der geplanten neuen Toilettenanlage neben den Umkleidekabinen.
7. Am 2. Februar fand ein Treffen der Gründungsmitglieder zum **10jährigen des Vereins** statt. Zu diesem Thema mehr nach den Wahlen.

Helfer für Steine-Aktion am kommenden Wochenende, aber auch Saisonvorbereitungen

Staffel-Mannschaften fürs Anbaden